

Naturschützer drohen mit Protesten:

## „Wollen Bohrungen in der Au verhindern“

Der Konflikt um die Lobau spitzt sich zu! „Wir werden versuchen, schon die Probebohrungen mit friedlichen Mitteln zu verhindern“, sagt GLOBAL-2000-Aktivist Heinz Högelsberger. Wie berichtet, sollen – als Vorbereitung zum Bau einer Autobahn-Untertunnelung – bald die Baumaschinen rollen.

18 Bohrlöcher sollen schon demnächst in den Untergrund des sensiblen Ökosystems

VON MARK PERRY

gerammt werden. Und obwohl die ASFI-NAG-Planer immer wieder versichern alles äußerst behutsam anzugehen, bleiben die Naturschützer skeptisch: „Niemand weiß, ob in 60 Meter Tiefe nicht Blindgänger schlummern oder sich

da unten gar ein Ölsee befindet!“ Laut Bescheid – die Grünen werden ihn wegen Fehlerhaftigkeit anfechten – dürfen am 1. November Bohrungen beginnen. „Wir wissen natürlich noch nicht, wo und wann es losgeht, wir werden aber dort sein, um die Arbeiten zu stoppen“, sagt Högelsberger. Er plädiert für eine Nachdenkpause.

[lokales@kronenzeitung.at](mailto:lokales@kronenzeitung.at)